

INHALT

VORWORT	11
DAS RUHRGEBIET – LAND DER FLÜSSE, BURGEN UND LEGENDEN.	
LEBEN AN DER RUHR VOM MITTELALTER BIS HEUTE	13
EINIGE TYPISCHE ALTE GERICHTE: VOR DEM LESEN	
SOLL MAN LECKER ESSEN	17
VON WERWÖLFEN, DIE SICH IN SCHWERTE, BOCHUM UND ANDERSWO AN DER RUHR TUMMELTEN	21
Der Werwolf von Ergste	21
Werwölfe im Bochumer Osten	23
Die verhexte Liebschaft	26
EINE STADT AM FLUSS – MÜLHEIM AN DER RUHR	27
Der Schatz auf Birkhofs Weide bei Mülheim	27
Der Grenzsteinversetzer von Dümpten	27
Der Name Styrum	29
Der Städtekrieg mit Ruhrort (Mülheimer Fassung)	30
Die Geister in der Matthiasnacht	32
Die Geisterandacht	33
Der Bopp von Broich	34
Die Eichensaat	36
Prinzessin Luise auf Burg Broich	37
Der grausame Schlossherr	39
Die Sage von dem Fräulein von Rodenschild	40
Die geheime Richtstätte zu Horst	41

ÜBER GRUBENGESPENSTER, HEILIGE UND UMGEDREHTE KÖPFE	
IN ESSEN	43
Das Grubengespenst von Kupferdreh	43
Der Name Baldeney	45
Der Name »Werden« und die Gründung der gleichnamigen Abtei	46
Der umgedrehte Kopf	48
Der Untergang der Neu-Isenburg	49
Die schlafenden Jungfrauen	51
VON OPFERSTEINEN, DER PEST UND SCHÖN-ELSKEN	53
Der Pestbalg zu Bottrop	53
Der »Pestbote« bei Hagen	54
Der Opferstein auf dem Donnerberge in Bottrop	54
Die weiße Frau von Haus Dahlhausen	55
Die <i>Jobsiade</i> und der Kortum-Brunnen	57
Der Horkenstein	61
Die Düwelsteene	63
Die Kapelle zum heiligen Ägidius an der Kluse bei Baldeney	65
»OP DER MUTTE« UND DES BERGMANNS UNTERIRDISCHE WELT	71
»Op der Mutte« – das älteste Steinkohlenbergwerk an der Ruhr	71
Steigerlied: Glück auf!	73
Der Bergalte von Dahlhausen	74
Zeche Radbod (Ein Nachtstück)	76
Der Teufel als Lehrhauer	79
VON WINDMÜLLERN, VERFEINDETEN RITTERN, WECKENTEIG	
UND ANDEREM ALLERLEI	83
Der schlaue Müller	83
Warum die Hasen so lange Ohren haben	84
Die drei Krähen im Wappen der Langendreer	86
Der Schatzgräber von der Grimberger Blitzkuhle	87
Pflugräder aus Weckenteig	89
Asciburgium, die Schifferstadt	89

SCHILDBÜRGERSTREICHE UND WANDERSAGEN	91
Wie ein durchreisender Landstreicher den Bürgern riet, das Tageslicht in ihr Rathaus zu bringen, und sie betrog	91
Die Bürger werden der Ursache der Finsternis in ihrem Rathause endlich inne und schaffen selbige ab	92
Die Bürger besäen einen Acker mit Salz, dass es wachsen solle	93
Wie einiges Vieh auf den Salzacker gekommen ist und wie selbiges fortgetrieben wurde	94
Wie das Salz gewachsen und reif geworden ist und die Bürger es nicht abschneiden konnten	95
BURGEN, GEISTER UND SCHÄTZE ZWISCHEN HAGEN UND ISERLOHN	99
Die Sage vom Schatz im Raffenberg	99
Die Stunenburg und der Frauenstuhl	99
Der Alte in Hagen	100
Hol über!	100
Der Bockskamp	101
Nachtgeist zu Kendenich	101
Die weiße Jungfrau von Eley	102
Die Familie Hackenberg	103
Der Goldberg bei Hagen	103
ZÄNKISCHE WEIBER, HARTHERZIGE BÄCKER UND WUNDERTROPFEN IN DORTMUND UND UMGEBUNG	105
Der hartherzige Bäcker von Dortmund oder Brot zu Stein	105
Die Strafe der zänkischen Weiber zu Dortmund	108
Die wunderbare Errettung von Dortmund	109
Der Fluch des Bischofs	109
Die Wundertropfen zu Lünen	110
Bruder Guardian und die Chorstühle in St. Agnes zu Hamm	111
Das Neunuhrläuten in Hamm	112
Die Gotteslästerer in Körbecke	114
Johann mit den Bellen	115

Der unheimliche Wallmeister von Recklinghausen	115
Die weißen Jungfern bei Recklinghausen	116
KREUZ UND QUER, VON CASTROP UND RAUXEL BIS HÜNXE	117
Von der ›Kloekenkuhle‹ und dem ›Hexenänneken‹	117
Das goldene Pferd	118
Des Teufels Leibzucht	119
Das Marweib zu Ickern	119
Das Marienbild zu Neviges	120
Der Ritter mit dem eisernen Halsband	121
Der Burggraf von Dahl	122
Jan Frithoff	123
Das Kruzifix in Stromberg	123
DER WEG ZUR HÖLLE, SCHWURFINGER UND BURGEN ZWISCHEN RHEIN, RUHR UND WUPPER	125
Der Hellweg bei Ispey	125
Der vergrabene Schatz	125
Die Sage von den Glassteinen	126
Der Höllenhund in der Hohen Mark	127
Die Lilie zu Kamp	128
Das glühende Gespann an der Fossa Eugeniana	128
Nibelung von Hardenberg und der Zwerg Goldemar	129
Riesen an der Ruhr	130
Der hilge Pütgen	131
Die Wolfs- und die Feeneibe zu Dahlhausen	131
Schwurfinger wachsen aus dem Grabe	132
Der Kleine zu Remscheid	132
Die Sagen vom Deesenberge	133
VON SCHANHOLLEN, HOLLEN, VON ZWERGEN UND WICHTELN.....	135
Die Schanhollen	135
Schanhölleken in Germinghausen	136
Der Schuster und das Schanhölleken	136

Der Bauer mit dem Schanhölleken im Bett	137
Das Wunderöl	137
Das Zwergjunkerlein an der Kohlfurt	138
Die dankbare Zwergin im Isholz	141
Der Deichzwerg	142
Heizelmännchen in Schelsen	144
WO DER TEUFEL IST, SIND TANZENDE HEXEN NICHT WEIT	145
Das Hexenbeschwören	145
Hexentanzplätze	146
Die Hexentaufe bei Steele an der Ruhr	147
Das verwünschte Schloss	147
Teufel als Raben	148
Der Teufel als Oheim	148
Der eingesperrte Teufel	149
Der in der Luft fahrende Kärrner	150
Der Wasserteufel bei Altenberg	151
Die Hexen von Speldorf	151
Die Hexenrache	152
Der Teufel auf der Zeche	152
Der Teufel in der Kirche zu Unna	153
Der Teufelsstein zu Erle	153
Der Teufel und der Schuster	154
Das Mädchen, das eine Hexe war	155
VERWENDETE QUELLEN UND URTEXTE VON IN DIESEM BAND VORGESTELLTEN SAGEN UND LEGENDEN	157